

SAC-Randen Newsletter Januar 2020



Bild des Monats Eisberge in der Discobucht vor Ilulissat, Westgrönland
Aufnahmedatum: 28. Juli 2015
Fotograf: Michael Ludwig

Editorial

Inhalt

Liebe Leserin, lieber Leser

Es ist spürbar Winter - Wetterkapriolen und zu warme Temperaturen hin oder her! Die Natur zieht sich zurück, einige Tiere halten Winterschlaf und auch wir Menschen gehen in dieser Zeit einiges gemächlicher an. An den langen Winterabenden kann man die Gedanken schweifen lassen. Es liegt um den Jahreswechsel herum nahe, dabei auch einen Blick auf das vergangene Jahr zu werfen. War es ein glückliches Jahr, habe ich erreicht, was ich mir vorgenommen habe, habe ich schöne Momente erleben dürfen? Natürlich ist zu hoffen, dass wir alle diese Fragen bejahen können.

Als Redakteurin muss ich sagen: Es war nicht immer ein einfaches Jahr. Als nicht übermässig EDV-affine Person jeden Monat pünktlich einen Newsletter mit abwechslungsreichen, spannenden und aktuellen Berichten zu veröffentlichen ist eine Herausforderung, welche mich des Öfteren vor kleinere und grössere Probleme stellte und meine sowie auch die Nerven meines Umfeldes teilweise arg strapazierte. Aber glücklicherweise habe ich, mit Unterstützung unseres Präsi und des IT Supporters, für alle Probleme mit gutem Willen, Engagement und der nötigen Portion Humor eine Lösung gefunden.

- [Anlässe](#)
- [Gratulationen](#)
- [Mutationen](#)
- [Randesaloot](#)

Und so darf ich sagen: Mein erstes ganzes Jahr als Redakteurin ist gelungen, obwohl der Aufwand immer noch gross ist. Ich konnte mehrheitlich erreichen, was ich mir vorgenommen habe und darüber freue ich mich!

Diese Freude über einen wiederum gelungenen Newsletter teile ich mit der vorliegenden Ausgabe gerne mit dir:

Die Rubrik "Meine Lieblingstour" erscheint zum letzten Mal. Andreas Gallmann, in unserer Sektion zuständig für den Mitgliederdienst, nimmt uns darin mit auf eine zweitägige Skitour ins Goms.

An dieser Stelle danke ich allen Vorstandmitgliedern herzlich für die Vorstellung ihrer Lieblingstouren während des vergangenen Jahres und hoffe, dass diese eine Inspiration für einige Leserinnen und Leser waren um vielleicht einmal eine bis anhin unbekanntere Region für eine Tour auszuwählen.

Nach den ausführlichen aktuellen Anlässen sowie den Gratulationen und Mutationen berichtet im «Rande Saloot» Uschy Wäckerlin von den Aktivitäten der Frauengruppe und zum Abschluss gibt es im Alpinen Museum der Schweiz in Bern eine spannende Ausstellung zu entdecken.

Nun bleibt mir nur noch euch einen gelungenen Start in das neue Jahr mit vielen inspirierenden Momenten und Begegnungen zu wünschen.

Beste Grüsse
Elisabeth

Meine Lieblingstour

Heji Zwächte - unbekannter Gipfel über dem Goms

Beim Stichwort Goms kommen einem als erstes Langlauf-Loipen oder die Skigebiete der Aletsch-Region in den Sinn, weniger Skitouren. Der Grund mag darin liegen, dass, abgesehen vom Binntal und dem Rotondo-Gebiet, Hütten fehlen und Skitouren vom Talboden aus entsprechend lang und somit oft weniger attraktiv erscheinen.

Mit der Galmihütte gibt es aber eine Ausnahme, welche eine recht gemütliche Wochenend-Skitour erlaubt, welche zu meinen Lieblingstouren gehört. Nur schon der alte Dorfkern in Münster VS ist die lange Anreise wert. Bevor man aber startet, sollte man nicht vergessen, den Schlüssel bei der Tourist-Info abzuholen und genügen Esswaren mitzunehmen - die Galmihütte ist im Winter eine Selbstversorger-Hütte und verschlossen. Der Aufstieg führt mehr oder weniger in der Falllinie den Bannwald hinauf. Etwas weniger ambitionierte Tourengerer können auf den sanft ansteigenden Bergweg ausweichen. Etwa auf 1900 müM wird der Wald lichter und die letzten Meter verlaufen im offenen Gelände. Nach gemütlichen 750 Höhenmetern und rund zwei Stunden Aufstieg hat man die Hütte auch schon erreicht.

Die Galmihütte, in welcher auch schon die JO unserer Sektion übernachtete (siehe Foto unten), thront auf einem Aussichtsbalkon über dem Goms und ist im Winter selten stark belegt. Entsprechend gemütlich ist in der Regel der Abend in der warmen Stube. Die Nacht in den ausgekühlten Zimmern kann sich dann dagegen etwas frostig anfühlen. So ist mancher vielleicht gar nicht allzu unglücklich, wenn man am nächsten Morgen wieder aufbrechen kann.

Auch der zweite Tag ist mit knapp 1000 Höhenmetern eher gemütlich. Über die weiten Südosthänge führt der Aufstieg zur Chastellicke. Hier gibt es eine kurze Abfahrt, auf welcher ein Nordhang traversiert werden muss. Eigentlich die einzige kritische Stelle, wo man bezüglich Lawinengefahr etwas mehr aufpassen muss. Diese ist aber nur im Hochwinter, nach ergiebigem Schneefall, wirklich problematisch. Noch eine gute Stunde, dann steht man auf dem 3086 m hohen Gipfel der Heji Zwächte. Falls man sich dann noch nicht genug ausgetobt hat, kann man im Anschluss über die Zunge des Bächigletscher noch das Vorder Galmihorn besteigen.



Die Abfahrt führt mit einem kurzen Gegenanstieg über die Aufstiegsroute zurück zur Hütte und durch den steilen Wald hinunter nach Münster. Vor allem von Mitte bis Ende März, wenn sich in den Südhängen schon der erste Sulz bildet und noch genügend Schnee bis ins Tal liegt, ist die Abfahrt sehr genussvoll. Ist man später in der Saison unterwegs, trifft man vielleicht bei der Abfahrt auf andere Alpinisten, welche von Touren im Finsteraarhorngebiet über diese Route nach Münster zurückkehren.

Ich habe diese Schitour nun schon insgesamt vier Mal unternommen und bin immer noch begeistert von der Ruhe und der Aussicht auf dieser Genussstour.

Text und Fotos: Andreas Gallmann

Vielseitiges Touren- und Ausbildungsprogramm 2020

Unser Touren- und Ausbildungsprogramm ist auf der Homepage unter [Aktuelles](#) einsichtbar. Für diejenigen, die das frühere kompakte Tourenprogramm vermissen, haben wir ein PDF erstellt, dass du [hier](#) auswählen kannst. Es kann so ausgedruckt und damit auch ohne Computer o.ä. studiert werden. Die Touren im PDF-Dokument sind mit der Homepage verlinkt, so dass du auch auf diese Weise rasch zu den gewünschten Informationen gelangst.

Aber Achtung: es handelt sich um einen Zwischenstand, es kommen voraussichtlich weitere Touren hinzu! Die Homepage ist dagegen immer aktuell.

Karin Hubmann - unsere neue Skitourenleiterin



Hier seht ihr ein Bild von mir während der SAC Ausbildung Tourenleiter 1 im März 2019 (letzter Tag, es war grandios!).

Ich heisse Karin Hubmann, bin 40 Jahre alt, von Beruf Juristin und Mutter eines kleinen Jungen.

Ich freue mich sehr, neu für den SAC Randen einfache Ski- und Snowboardtouren für Anfänger*innen und Genussmenschen zu organisieren. Als (alte) Snowboarderin sind mir tolle Abfahrten und gute Schneebedingungen mindestens so wichtig wie ein landschaftlich schöner Aufstieg.

| | | | |
|--|--|-------------------|---|
| 05.01.2020 | 133. Bachtelreunion | Wüthrich, Niklaus | Vereinsanlässe (Wanderung) |
| 09.01.2020 | Kamor von Brülisau | Bohl, Walter | Senioren (Skitour) |
| 11.01.2020 11.01.2020 | Skitour Schwarzstöckli | Herrmann, Ernst | Wintertouren (Skitour) |
| 11.01.2020 | Jahres-Essen | Wäckerlin, Uschy | Senioren (Diverses) |
| 16.01.2020 | Wildspitz von Sattel | Bohl, Walter | Senioren (Skitour) |
| 18.01.2020 18.01.2020 | 10. MunggäRun Nachtskitourenlauf Elm | Luggen, Martin | Wintertouren (Skitour) |
| 19.01.2020 19.01.2020 | Skitour Elm | Luggen, Martin | Wintertouren (Skitour) |
| 19.01.2020 19.01.2020 | Skitour Toggenburg | Rohr, Christoph | Wintertouren (Skitour) |
| 22.01.2020 | Ziel noch offen | Wüthrich, Niklaus | Senioren (Schneeschuhwanderung) |

| | | | |
|--------------------------|--|-------------------|---|
| 23.01.2020 26.01.2020 | <u>SkiPlus Engadin (Engadiner Hof)</u> | Weyer, Michael | Wintertouren (Skitour) |
| 23.01.2020 | <u>Alpbüel von Pany</u> | Bohl, Walter | Senioren (Skitour) |
| 25.01.2020 | <u>Mittagessen</u> | Wäckerlin, Uschy | Senioren (Diverses) |
| 26.01.2020 26.01.2020 | <u>GPS-Basiskurs (Hasenbuckhütte SH)</u> | Waldispühl, Urs | Wintertouren (Kurs) |
| 30.01.2020 | <u>Petersalp</u> | Bohl, Walter | Senioren (Skitour) |
| 01.02.2020 01.02.2020 | <u>Skitour Pizol</u> | Rohr, Christoph | Wintertouren (Skitour) |
| 01.02.2020 02.02.2020 | <u>Biwak- und Iglubaukurs</u> | Waldispühl, Urs | Wintertouren (Kurs) |
| 02.02.2020 02.02.2020 | <u>Skitour Cunggel</u> | Weyer, Michael | Wintertouren (Skitour) |
| 02.02.2020 08.02.2020 | <u>Variantenwoche 2</u> | Weyer, Michael | Wintertouren (Skitour) |
| 05.02.2020 | <u>Ziel noch offen</u> | Wüthrich, Niklaus | Senioren (Schneesuhwanderung) |
| 06.02.2020 | <u>Tschugga von Oberschaan</u> | Bohl, Walter | Senioren (Skitour) |
| 08.02.2020 08.02.2020 | <u>Skitour Sonnenhorn</u> | Herrmann, Ernst | Wintertouren (Skitour) |
| 13.02.2020 | <u>Säntis Stütze II/Rotsteinpass</u> | Bohl, Walter | Senioren (Skitour) |
| 15.02.2020 22.02.2020 | <u>Variantenwoche 1</u> | Herrmann, Ernst | Wintertouren (Skitour) |



GPS-Basiskurs

Jeder hat heutzutage ein GPS in seinem Smartphone. Aber wer beherrscht schon eine wirklich seriöse Tourenplanung mit einem allwettertauglichen Outdoor-GPS? Wenn der Nebel aufzieht ist es dafür zu spät und sein Smartphone spart man besser für die Notfallkommunikation auf...

Deshalb wird das Erlernen der "Basics" das Thema dieses eintägigen Kurses am 26.01.2020 auf dem Hasenbuck sein.

Mit viel Theorie & Praxisübungen wollen wir der Sache auf den Grund gehen. Geräte können ausgeliehen werden (Miete 25.- Fr.) Bitte wegen der Anzahl benötigter GPS-Geräte frühzeitig anmelden!

Tourenleiter:

Urs Waldispühl

052 624 78 55

urs_waldispuehl@garp.ch



Ausgelernt hat man nie

Die Berge sind vielseitig und so auch die Situationen, in die man als Alpinist geraten kann. Deshalb muss das Thema "Ausbildung" ein ständiger Begleiter in einer Bergsteigerkarriere sein.

Am Wochenende vom 01. und 02. Februar 2020 findet deshalb wieder einmal ein Kurs zum Thema "improvisierte Winterbiwaks" statt. Als Teilnehmer lernst du einen "Snowshelter" für eine Nacht oder ein richtiges Inuit-Iglu als Basislager zu bauen.

Das macht richtig Spass und eine Übernachtung in der selbstgebauten Unterkunft ist ein einmaliges Erlebnis! Falls du Interesse hast, so melde dich möglichst bald an. Der Kursort wird, je nach Schneelage, noch festgelegt. Der Tourenleiter ist, wie beim oben vorgestellten Kurs, Urs Waldispühl.

Gratulationen

Den unten aufgeführten Mitgliedern gratulieren wir recht herzlich zum bevorstehenden "runden" Geburtstag.

85 Jahre

| | | |
|---------------|--------------|------------|
| Karl Sprenger | Schaffhausen | 09.01.1934 |
|---------------|--------------|------------|

75 Jahre

| | | |
|----------------|-----------|------------|
| Luigi Radaelli | Unterkulm | 01.01.1944 |
|----------------|-----------|------------|

| | | |
|--------------|--------------|------------|
| Hans Schmid | Schaffhausen | 03.01.1944 |
| Peter Tanner | Schaffhausen | 04.01.1944 |

Geburtstagsweisheit: Man altert nur von fünfundzwanzig bis dreissig. Was sich bis dahin erhält, wird sich wohl auf immer erhalten.

Friedrich Hebel

Mutationen

Wir begrüssen folgende neuen Mitglieder herzlich in der Sektion Randen:

| | | |
|------------------|----------|------|
| Claudia Kistner | Oberwil | 1988 |
| Silvan Wäckerlin | Beringen | 2005 |

Rande Saloot

Frauengruppe

Ich möchte kurz von der einstigen Frauengruppe des SAC Randen berichten. Leider können die wenigsten Frauen noch mit der Senioren/innen Gruppe mitwandern. Aus diesem Grund haben wir am Jahresessen 2018 beschlossen, uns jeweils am letzten Samstag im Monat zum Mittagessen zu treffen. Das klappt auch toll, sind wir doch jeweils 10 -13 Frauen welche teilnehmen. Gerne nehme ich bei diesen Treffen Vorschläge für Aktivitäten entgegen. Unter anderem haben wir beispielsweise das Bourbaki-Panorama in Luzern besichtigt, machten eine Schifffahrt und wanderten dem Rhein entlang.

So entstand dann im Frühjahr auch spontan die Idee, nochmals eine Wanderwoche in Pontresina durchzuführen. Ende Juni sind 7 Frauen der grossen Hitze im Unterland entflohen und genossen eine gemütliche und sehr schöne Woche in den Bergen.

Einmal im Monat kommen zudem schon seit vielen Jahren einige Frauen zu einem gemütlichen Spielnachmittag zusammen. So wollen wir uns weiterhin treffen und Freundschaften pflegen.



Text und Foto: Uschy Wäckerlin

Alpines Museum Schweiz: Fundbüro für Erinnerungen

Unter dem Motto «Bring Leben in unsere Sammlung!» sucht das Alpine Museum der Schweiz ab sofort Material, Fotos, Filme und Geschichten zum Skifahren.

Die Bevölkerung ist eingeladen, Ski-Material, Fotos, Filme und die dazugehörigen Geschichten zum neuen Ausstellungsraum «Fundbüro für Erinnerungen» beizusteuern. Die Suchaktion markiert gleichzeitig den Start des «Countdowns» für das neue Fundbüro für Erinnerungen: Am 15. Februar 2020 feiern wir mit einem «Tag der offenen Tür» grosse Eröffnung.

Weiter Infos dazu findet ihr auf der Homepage des Alpiner Museums.

Impressum

Hinweis in eigener Sache

Redaktorin: Elisabeth Angst, Steinbühlstrasse 121, 8472 Seuzach, newsletter@sac-randen.ch

Dieser Newsletter wird im Auftrag der Sektion Randen des Schweizerischen Alpenclubs (SAC) versandt und erscheint in der Regel monatlich. Redaktionsschluss ist jeweils der 20. des Monats. Das Erscheinungsdatum liegt ungefähr zwischen dem 25. und dem Monatsende.

Über Berichte und Fotos von dir freue ich mich sehr! Bitte sende mir deinen Text in einer unformatierten Worddatei ohne spezielle Umbrüche, Zeilenabstände oder Silbentrennung usw. Fotos bitte im Querformat als separate, gut auflösende jpg-Datei mitliefern und nicht in Worddateien einkopieren.

Falls du diesen Newsletter nicht mehr wünschst, so benutze bitte diesen Link oder sende eine e-mail mit dem Betreff 'Newsletter-Abmeldung' an: newsletter@sac-randen.ch. Bitte teile mir auf diesem Weg auch etwaige Änderungen deiner e-mail Adresse mit.
